

Beschlussvorlage		Vorlage Nr.: 00/398/2020 Datum: 30.06.2020 Fachbereich II - Planen und Bauen Sachbearbeiter/in: Dorothee Unverfehrt	
Ökologische Aufwertung von Wegerandstreifen - "Wegerandstreifenprogramm"			
Beratungsfolge Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit
Ausschuss für Bauen und Umwelt	09.07.2020	öffentlich	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	13.07.2020	nicht öffentlich	Vorberatung
Rat	14.07.2020	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt der ökologischen Aufwertung von Wegeseitenrändern weiter zu verfolgen.

Sachverhalt:

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 07.05.2019 wurde beschlossen, die Fachliche Detailanalyse der Ergebnisse aus der groben Auswertung der Flächenpotentiale an Wegerandstreifen zur ökologischen Aufwertung sowie die Biotoptypenkartierung und das Mitwirken bei der Antragstellung für die Anerkennung als Ausgleichs- bzw. Ersatzflächen zu beauftragen.

Mittlerweile sind die Potentialflächen von der Firma Ge-Komm in Zusammenarbeit mit der Stiftung Kulturlandpflege aus Hannover in Kategorien hinsichtlich Struktur und Lage in „I – sehr vielversprechend“, „II – vielversprechend“ und „III – bedingt geeignet“ unterteilt worden.

Diese Ergebnisse werden Herr Mende, Geschäftsführer Ge-Komm GmbH, und Herr Rohloff, stellv. Geschäftsführer Stiftung Kulturlandpflege, in der Fachausschusssitzung an Hand einer Präsentation vorstellen.

Das ermittelte Aufwertungspotential vieler gemeindlicher Wegeseitenränder ist in ausreichendem Maße vorhanden und kann mit relativ geringem Aufwand ausgenutzt werden. Daher schlägt die Verwaltung vor, einen Folgeauftrag zu erteilen. Dieser beinhaltet ein mit dem Landkreis Osnabrück und Gemeinde Bad Laer abgestimmtes Landschaftspflegekonzept. Dieses wird für die Anerkennung der zu erzielenden Ökopunkte benötigt.

Über die konkrete Beauftragung der Firma Ge-Komm GmbH in Zusammenarbeit mit der Stiftung Kulturlandpflege, wird im nicht-öffentlichen Teil beraten und entschieden.

Zu einem späteren Zeitpunkt soll eine Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger durchgeführt werden.

Finanzielle Auswirkungen / Stellungnahme Referat Finanzen:

Budget 05 - Produkt 56110 - Pos. 02.03 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Haushaltsmittel stehen in Höhe von 15.000,- EUR zur Verfügung.